

# Universalmuseum Joanneum

## Die ganze Welt des Staunens

Universalmuseum  
Joanneum



# Reisen Sie mit dem Universalmuseum Joanneum durch Geschichte, Kunst, Kultur und Natur!

Die Museen des Universalmuseums Joanneum gehören zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten der Steiermark! Mit 20 Museen an 13 Standorten bieten wir ein breites Spektrum an Geschichte, Kunst, Kultur und Natur. Ob Reiseveranstalter, Tagesgäste, Individualreisende, Vereine, Firmen oder Klassentreffen – wir haben für jede Gruppe ein passendes Angebot!

## **Unser fachkundiges Team berät sie gerne:**

Universalmuseum Joanneum GmbH

Tourismus und Verkauf

Mariahilferstraße 4, 8020 Graz, Österreich

T: +43-316/8017-9617

Mobil: +43-699/1339-5041

Fax: +43-316/8017-9253

[tourismus@museum-joanneum.at](mailto:tourismus@museum-joanneum.at)

Wir versprechen Ihrer Gruppe eine erlebnisreiche Reise quer durch Jahrtausende, die inspiriert und begeistert!



„UNESCO-  
Weltkulturerbe  
und barockes  
Gesamtkunstwerk“



„Europäische  
Geschichte  
im Spiegel  
der Kunst“



## Schloss Eggenberg

Architektur und Ausstattung verbinden sich im UNESCO-Weltkulturerbe Schloss Eggenberg zu einem einzigartigen Gesamtkunstwerk des Barock. Der Zyklus von 24 Prunkräumen mit originaler Ausstattung des 17. und 18. Jahrhunderts gehört zu den bedeutendsten Ensembles historischer Innenräume, die Österreich besitzt. Ihr Mittelpunkt steht der glanzvolle Planetensaal. Umgeben ist das Schloss von einem weitläufigen Landschaftspark aus der Zeit der Romantik, der mit seinem wertvollen Baumbestand, historischen Rosen und Obstbaum-sorten zu den besonders schützenswerten österreichischen Gartendenkmalen zählt.

Schloss Eggenberg Prunkräume  
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz  
[www.welterbe-eggenberg.at](http://www.welterbe-eggenberg.at)  
23. März – 31. Oktober 2024  
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr

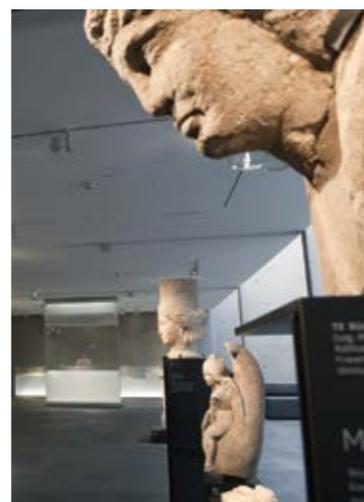
Eintritt:	18 €
Partnerpreis:	13,50 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	5
Führungen durch die Prunkräume:	ja, mit Voranmeldung

Alte Galerie, Schloss Eggenberg  
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz  
[www.altegalerie.at](http://www.altegalerie.at)  
23. März – 31. Oktober 2024  
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr

Eintritt:	12 €
Partnerpreis:	10 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1-1,5 Stunden
Busparkplätze:	5
Führungen:	ja, mit Voranmeldung

## Alte Galerie Schloss Eggenberg

Die Alte Galerie lädt zu einer eindrucksvollen Zeitreise durch die europäische Kunstgeschichte ein – mit herausragenden Beispielen mittelalterlicher Kunst sowie 15 neugestalteten Themenräumen, in denen über 300 Gemälde und Skulpturen aus Renaissance und Barock von der wechselvollen Geschichte der Frühen Neuzeit erzählen.



„Faszinierende  
Lebensspuren“

## Archäologiemuseum Schloss Eggenberg

Das Archäologiemuseum im Park von Schloss Eggenberg beherbergt faszinierende Lebensspuren aus der heutigen Steiermark, aber auch archäologische Funde aus der Klassischen Antike und Ägypten. Mehr als 1.200 Objekte inspirieren in diesem Museum zum Nachdenken über Fragen, die Menschen seit jeher bewegen!

Archäologiemuseum, Schloss Eggenberg  
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz  
[www.altegalerie.at](http://www.altegalerie.at)

23. März – 31. Oktober 2024  
Di–So, Feiertag, 10–18 Uhr

Eintritt: 12 €

Partnerpreis: 10 €

Führungspauschale: 46 €

Besichtigungsdauer: 1–1,5 Stunden

Busparkplätze: 5

Führungen: ja, mit Voranmeldung

„Einprägsame  
Münzgeschichten“



Münzkabinett, Schloss Eggenberg  
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz  
[www.muenzkabinett.at](http://www.muenzkabinett.at)

23. März – 31. Oktober 2024  
Di–So, Feiertag, 10–18 Uhr

Eintritt: 12 €

Partnerpreis: 10 €

Führungspauschale: 46 €

Besichtigungsdauer: 1–1,5 Stunden

Busparkplätze: 5

Führungen: ja, mit Voranmeldung



## Münzkabinett Schloss Eggenberg

Das Münzkabinett in Schloss Eggenberg erzählt einprägsame Münzgeschichten aus der Steiermark und zeigt mit faszinierenden Beispielen aus der zweitgrößten Münzensammlung Österreichs, dass Münzen weit mehr als nur Zahlungsmittel sind.



*„Zeitgenössische Kunst in weltberühmter Architektur“*



*„Eindrucksvolles Denkmal der steirischen Geschichte“*



## Landeszeughaus

Das Landeszeughaus gilt als die größte erhaltene historische Waffenkammer der Welt. An diesem beeindruckenden Ort ist eine Vielzahl an Rüstungen und Waffen aus der Zeit vom 15. bis 18. Jahrhundert zu sehen: Auf vier Etagen lagern rund 32.000 Harnische, Feuerwaffen und Kanonen, Stangen-, Hieb- und Stichwaffen, Kugelzangen und Pulverhörner. Um 1700 erreichte die Zahl der zum Zeughaus gehörigen Kriegsgeräte mit beinahe 190.000 Stück einen Höhepunkt. Seit dem späten 19. Jahrhundert ist dieses einzigartige Denkmal der Landesgeschichte öffentlich zugänglich.

Landeszeughaus	
Herrengasse 16, 8010 Graz	
<a href="http://www.landeszeughaus.at">www.landeszeughaus.at</a>	
01. April - 31. Oktober 2024	
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr	
Eintritt:	12 €
Partnerpreis:	10 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung



Kunsthhaus Graz	
Lendkai 1, 8010 Graz	
<a href="http://www.kunsthhausgraz.at">www.kunsthhausgraz.at</a>	
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr	
Eintritt:	12 €
Partnerpreis:	10 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung
Ganzjährig:	Architekturführungen

## Kunsthhaus Graz

Im Jahr 2003 war Graz Europäische Kulturhauptstadt und das Kunsthaus fiel wie ein riesiger blauer Tropfen mitten in die Stadt. Von Friendly Alien über Nilpferdbaby bis Stachelschwein hat das Kunsthaus bereits viele Namen erhalten, aber nicht nur seine biomorphe Architektur wirkt inspirierend: International renommierte Künstler\*innen entwickeln im Dialog mit den außergewöhnlichen Räumen des Kunsthauses einzigartige Ausstellungen, die zeitgenössische Kunst, Design, Architektur und Ausstellungspraxis mit lokalen Themen und gesellschaftlichen Aufgabenstellungen verbinden.



*„Die ganze Vielfalt der Natur“*



*„Anfassen erwünscht statt Berühren verboten!“*

## Naturkunde- museum

Ein Besuch im Naturkundemuseum gleicht einem spannenden Spaziergang durch die Erdgeschichte und ermöglicht faszinierende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt. Wechselnde Sonderausstellungen laden dazu an, in ausgewählte naturkundliche Themen tiefer einzutauchen.

Naturkundemuseum  
Joanneumsviertel, 8020 Graz  
[www.naturkunde.at](http://www.naturkunde.at)

Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr

Eintritt: 12 €

Partnerpreis: 10 €

Führungspauschale: 46 €

Besichtigungsdauer: 1,5-2 Stunden

Busparkplätze: keine

Führungen: ja, mit Voranmeldung

CoSA - Center of Science Activies  
Joanneumsviertel, 8020 Graz  
[www.cosagraz.at](http://www.cosagraz.at)  
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr

Eintritt: 18 €

Partnerpreis: 13,50 €

Besichtigungsdauer: 1,5-2 Stunden

Busparkplätze: keine

Führungen: ja, mit Voranmeldung

Abenteuer in Augmented Reality vor der Teilnahme an der Kassa oder online zu buchen, ab 12 Jahren

## CoSA - Center of Science Activies

Spielerisch die Welt verbessern? Ein fantastisches Fahrzeug bauen oder eine medizinische Forschungsreise unternehmen? Das CoSA ist ein Science Center, in dem Erwachsene und junge Menschen ab 12 Jahren Technik und Naturwissenschaften spielerisch und interaktiv erleben können - auch in Augmented Reality!



*„Künstlerische Vielfalt  
immer wieder  
neu erleben“*



## Neue Galerie Graz

Die Neue Galerie Graz zählt zu den bedeutendsten Kunstmuseen Österreichs und zeigt ein faszinierendes Spektrum künstlerischer Strömungen von 1800 bis zur Gegenwart in thematisch wechselnden Ausstellungen. Das hauseigene BRUSEUM ist dem weltberühmten steirischen Künstler Günter Brus gewidmet.

Neue Galerie Graz	
Joanneumsviertel, 8020 Graz	
<a href="http://www.neuegaleriegraz.at">www.neuegaleriegraz.at</a>	
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr	
Eintritt:	12 €
Partnerpreis:	10 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung
Führung:	Rund um die Neue Galerie

*„Landesgeschichte  
für Menschen  
von heute“*



Museum für Geschichte	
Sackstraße 16, 8010 Graz	
<a href="http://www.museumfuegeschichte.at">www.museumfuegeschichte.at</a>	
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr	
Eintritt:	11 €
Partnerpreis:	9 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung
Dauerausstellungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum? Der Nationalsozialismus in der Steiermark</li> <li>• 100 x Steiermark</li> <li>• Schaudepot</li> </ul>

## Museum für Geschichte

Werden und Wandel der Steiermark vom Hochmittelalter bis zur Gegenwart – mit diesem inhaltlichen Fokus werden im Museum für Geschichte die kulturhistorische Sammlung und die multimedialen Sammlungen des Universal Museums Joanneum unter einem Dach präsentiert. Diese Vielfalt lässt sich mit einer reichen Fülle an Objekten in den innovativ gestalteten Dauerausstellungen des Hauses erleben. Spannende Sonderausstellungen laden außerdem dazu ein, sich intensiv mit wechselnden Themen rund um Geschichte und Gesellschaft auseinanderzusetzen.



„Schätze  
des Alltags  
im Wandel  
der Zeit“



Volkskundemuseum am Paulustor  
Paulustorgasse 11-13a, 8010 Graz  
www.volkskundemuseum-graz.at  
Di-So, Feiertag, 10-18 Uhr

Eintritt:	11 €
Partnerpreis:	9 €
Führungspauschale:	46 €
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung
Dauerausstellungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trachtensaal</li> <li>• Welten - Wandel - Perspektiven</li> </ul>

## Volkskundemuseum am Paulustor

Menschen und ihre Lebenswelten in Zeiten vielschichtiger Veränderungen stehen im Zentrum der Dauerausstellung Welten - Wandel - Perspektiven. Das Museum beherbergt auch einen der wenigen noch erhaltenen „Trachtensäle“ - in einer neuen Lesart, die auf die wechselvolle Geschichte dieser „Zeitkapsel“ aus den 1930er-Jahren eingeht.

## Österreichisches Freilichtmuseum Stübing

Das Österreichische Freilichtmuseum Stübing liegt nördlich von Graz in einem Naturschutzgebiet, das dem Museum eine besondere Atmosphäre verleiht. Hier im Museumstal lassen sich Hauslandschaften aus ganz Österreich und Südtirol erleben. Ein umfangreiches Jahresprogramm für Menschen jedes Alters mit spannenden Führungen, Handwerkskursen, erlebnisreichem Kinderangebot und Veranstaltungen nimmt die Besucher\*innen mit in die Lebenswelt der bäuerlichen Bevölkerung von einst. Auch die Kulinarik kommt dabei nicht zu kurz: Im historischen Gasthaus „Zum Göller“ sowie im Museumscafé werden traditionell zubereitete regionale Köstlichkeiten serviert.

„Willkommen im Tal  
der Geschichte(n)!“



Österreichisches Freilichtmuseum Stübing  
Enzenbach 32, 8114 Stübing  
www.freilichtmuseum.at  
22. März - 31. Oktober 2024  
Mo-So, Feiertag, 9-18 Uhr

Gruppenpreise unter:	freilichtmuseum@ museum-joanneum.at
Besichtigungsdauer:	1,5-2 Stunden
Busparkplätze:	3-5
Führungen:	ja, mit Voranmeldung
Dauerausstellung:	Die erinnerte Zeit



„Beeindruckende Architektur in malerischer Umgebung“

## Schloss Trautenfels

Als Wahrzeichen des mittleren Ennstals thront Schloss Trautenfels auf einem Felssporn am Fuße des Grimming. Neben dem prunkvollen Marmorsaal und einem stimmungsvollen Gewölberaum mit erst vor wenigen Jahren entdeckten Fresken aus dem 16. Jahrhundert vermittelt das Landschaftsmuseum von Schloss Trautenfels in zwölf Räumen zentrale Themen aus der Natur- und Kulturgeschichte der Region. Der Aussichtsturm erschließt den Gästen einen einzigartigen Blick auf das Tal der Enns und die umliegende Bergwelt.

Schloss Trautenfels  
Trautenfels 1, 8951 Stainach-Pürgg  
[www.schloss-trautenfels.at](http://www.schloss-trautenfels.at)

Öffnungszeiten:

23. März – 31. Oktober 2024,  
Mo–So, Feiertag, 10–17 Uhr

Eintritt: 12 €

Partnerpreis: 10 €

Führungspauschale: 46 €

Besichtigungsdauer: 1,5–2 Stunden

Busparkplätze: 5

Führungen: ja, mit Voranmeldung



Jagdmuseum, Landwirtschaftsmuseum  
und Erzherzog-Johann-Museum  
Schloss Stainz, Schlossplatz 1, 8510 Stainz  
[www.jagdmuseum-stainz.at](http://www.jagdmuseum-stainz.at)

[www.landwirtschaftsmuseum-stainz.at](http://www.landwirtschaftsmuseum-stainz.at)

23. März – 30. November 2024,  
Mo–So, Feiertag, 10–17 Uhr

Eintritt: 12 €

Partnerpreis: 10 €

Führungspauschale: 46 €

Besichtigungsdauer: 1 Stunde

Busparkplätze: 3–4

Führungen: ja, mit Voranmeldung



„Auf den Spuren  
von Erzherzog  
Johann ...“



## Jagdmuseum, Landwirtschaftsmuseum, Erzherzog-Johann-Museum Museum Schloss Stainz

Im Österreich größtem Jagdmuseum lässt sich das Kulturphänomen Jagd und vielfältiges Naturwissen erforschen. Mit historischen Waffen, prächtigen Kunstwerken und kunstgewerblichen Objekten begeistert es nicht nur Jäger\*innen! Das Landwirtschaftsmuseum spannt den Bogen von der vorindustriellen Zeit bis hin den Herausforderungen von heute. Ab Mai 2024 gibt das Erzherzog-Johann-Museum spannende Einblicke in das bewegte Leben und die in der Steiermark bis heute nachwirkenden Initiativen dieser vielseitig begabten Persönlichkeit. Schloss Stainz prägt mit seiner prächtigen barocken Stiftskirche das Bild des malerischen weststeirischen Hügellandes.



„Leben und Schaffen  
des steirischen Dichters“



## Rosegger-Museum

Dieses Museum im ehemaligen Landhaus Peter Roseggers in Krieglach zeigt dessen vielschichtige Persönlichkeit aus überraschenden Blickwinkeln und lädt dazu ein, bisher weniger beachtete Aspekte des Schriftstellers, Journalisten und Dichters kennenzulernen.

Die Dauerausstellung *Wem gehört der Großglockner? Rosegger zwischen Naturschutz und Fortschritt* verrät anhand persönlicher Alltagsgegenstände, Briefe und Dokumente interessante und amüsante Details aus Peter Roseggers Leben und Schaffen.

Rosegger-Museum  
Roseggerstraße 44, 8670 Krieglach  
[www.rosegger-museum.at](http://www.rosegger-museum.at)  
23. März – 31. Oktober 2024  
Di-So, Feiertag, 10-17 Uhr

Eintritt:	5,50 €
Partnerpreis:	5 €
Rosegger-24h-Ticket:	8 €
Besichtigungsdauer:	1 Stunde
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung
Dauerausstellung:	Wem gehört der Großglockner?

„Der Zeitraum  
Kindheit ist nicht die  
Vorbereitung auf das  
Leben, sondern das  
Leben selbst.“

(Peter Rosegger)



## Rosegger-Geburtshaus

Auf 1.150 m Seehöhe, inmitten von grünen Wiesen und Wäldern, liegt der Kluppeneggerhof, das Geburtshaus Peter Roseggers. Viele seiner bekanntesten Erzählungen handeln von Begebenheiten am und rund um den heimatischen Hof am Alpl. Sie geben Einblicke in das bäuerliche Leben in der Mitte des 19. Jahrhunderts, erzählen von einer Zeit, die uns heute fremd erscheint: von Festen und Freuden, von der Armut und Einfachheit der ländlichen Bevölkerung. Das Geburtshaus mit der großen Stube und der Rauchkuchl, der „Umadumstall“ und die Brechelhütte laden dazu ein, das entbehrungsreiche Leben der Menschen zur Zeit Roseggers kennenzulernen. Ein ca. 30-minütiger Spaziergang führt hinauf zum Kluppeneggerhof.

Rosegger-Geburtshaus  
Alpl 42, 8671 Alpl  
[www.rosegger-geburtshaus.at](http://www.rosegger-geburtshaus.at)  
23. März – 31. Oktober 2024,  
Di-So, Feiertag, 10-17 Uhr

Eintritt:	5,50 €
Partnerpreis:	5 €
Rosegger-24h-Ticket:	8 €
Besichtigungsdauer:	1 Stunde
Busparkplätze:	keine
Führungen:	ja, mit Voranmeldung

---

Universalmuseum  
Joanneum

